



Schmerzgebengt geben die Unterzeichneten allen Verwandten und theilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Großvaters und Bruders, des Herrn

Dr. Moriz Kaposi

k. k. Hofrath, o. ö. Professor für Dermatologie an der k. k. Wiener Universität, Vorstand der Universitäts-Klinik, Ritter des österr. k. Leopold-Ordens, Commandeur des griech. Erlöser-Ordens, Officier der franz. Ehrenlegion, Besitzer des serb. Sava-Ordens II. Cl. mit dem Stern, Mitglied der kais. Leopold Carol. Akademie der Naturforscher, der k. k. Gesellschaft der Aerzte und des Doctoren-Collegiums, Präsident der Wiener dermatologischen Gesellschaft, Mitglied und Ehrenmitglied vieler in- und ausländischer gelehrter Gesellschaften etc. etc.,

welcher Donnerstag den 6. März 1902, um 8 Uhr morgens, nach längerem Leiden im 65. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Samstag den 8. März, präcise 2 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: IX. Alserstraße 28, zur Einsegnung in die Kirche zur heiligen Dreifaltigkeit in der Alserstraße überführt und sodann in die Familiengruft auf dem Hernalser Friedhofs zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Montag den 10. d. M., um 10 Uhr vormittags, in der obgenannten Pfarrkirche gelesen.

Dr. Hermann Kaposi
Richard Kaposi
Walther Kaposi
Alice Röder geb. Kaposi
Dora Kaposi
als Kinder.

Martha Kaposi geb. von Hebra
als Gattin.

Emmi Kaposi geb. Kundmann
als Schwiegertochter.
Rudolf Röder
als Schwiegersohn.

Sämmtliche Enkel und Geschwister.



St.S. 1104 ✦ 1937